

SelectLine-Auftrag ab Version 13



Schnittstellen Beschreibung

© Copyright 2016 by SelectLine Software AG, CH-9016 St. Gallen

Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne ausdrückliche Genehmigung in irgendeiner Form ganz oder in Auszügen reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Wir behalten uns vor, ohne besondere Ankündigung, Änderungen am Dokument und am Programm vorzunehmen.

Die im Dokument verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sind überwiegend eingetragene Warenbezeichnungen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

31.03.2016/bl/V1.3

Import von Belegposition (Funktionsmenü in den Belegmasken)

Die Datei kann als Textdatei (*.txt, *.csv, etc.) aus einem beliebigen Verzeichnis ausgewählt werden. In der Datei müssen eine Nummer und eine Menge enthalten sein, wobei die Reihenfolge im Dialog zum Positionsimport ausgewählt werden kann. Die Felder müssen durch ein wählbares Trennzeichen, z. B. | oder ; getrennt werden.

Die Nummer kann entweder eine

- Artikelnummer
- EAN-Nummer
- Referenznummer
- Serien-/Chargennummer
- Kunden-/Lieferantenbestellnummer

sein. Die Artikelnummer wird entsprechend vom Programm ermittelt.

Wenn es sich bei dem Beleg um einen auslagernden Beleg (z. B. Lieferschein oder Rechnung) handelt, wird im Falle von Seriennummern die Auslagerung ohne Dialog vorgenommen, wenn sich diese zum Zeitpunkt als Bestand im Lager befindet.

Import von Belegen über CSV-Dateien

Hinweis:

- Texte (String) können in Anführungsstriche (") eingeschlossen sein.
- Die Datenfelder werden durch Semikolon getrennt.
- Dateien BELEG.CSV und BELEGP.CSV müssen sich im Importverzeichnis befinden.
- Kunden, Interessenten bzw. Lieferanten können entweder in den Stammdaten vorhanden sein oder werden durch den Import angelegt.
- Artikel und Lager müssen in den Stammdaten vorhanden sein.
- Bereits existierende Belegnummern werden ignoriert.
- Mit der Option „Immer neue Belegnummern vergeben“ können diese vom Programm durch neu generierte Belegnummern ersetzt werden. Die Belegnummern der Importdateien dienen dabei nur noch für die Zuordnung der Belegpositionen.

BELEG.CSV (Kopfdaten)

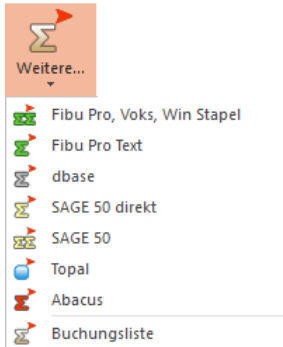
Typ	Länge	Bezeichnung	Bemerkung
String	1	Belegtyp	
String	10	Belegnummer	
String	13	Adressnummer	
Date		Datum	Format = tt.mm.jjjj
String	80	Name	
String	30	Anrede	
String	40	Vorname	
String	80	Zusatz	
String	80	Strasse	
String	6	Land	
String	10	Plz	
String	40	Ort	
String	2	KasseBank	
String	1	PreisTyp	
Float		Belegrabatt	
Smallint		Zahlungsziel	In Tagen
Smallint		Skontotage	In Tagen
Float		Skontoprozent	
String	6	Vertreter	
String	3	Waehrungscode	
Float		Waehrungsfaktor	
Date		Liefertermin	Format = tt.mm.jjjj
String	15	Konto	
String	40	LieferBelegNr	
String	15	Kostenstelle	
String	15	Lieferbedingung	
String	6	Mitarbeiter	
String	10	Standort	
String	10	Lager	
Date		ValutaDatum	Format = tt.mm.jjjj
String	13	VerbandsKLNr	Kundennummer
Float		DelkredereProzent	
String	80	LieferadresseName	
String	30	LieferadresseAnrede	
String	40	LieferadresseVorname	
String	80	LieferadresseZusatz	
String	80	LieferadresseStrasse	
String	6	LieferadresseLand	

String	10	LieferadressePLZ	
String	40	LieferadresseOrt	
String	13	Abw.Rechnungsempfänger	Kundennummer
String	80	FreierText1	
String	80	FreierText2	
Float		FreieZahl1	
Float		FreieZahl2	
Integer		FreieZahl3	
Integer		FreieZahl4	
Date		FreiesDatum1	Format = tt.mm.jjjj
Date		FreiesDatum2	Format = tt.mm.jjjj
Boolean		FreiesKennzeichen1	0=Falsch, 1=Wahr
Boolean		FreiesKennzeichen2	0=Falsch, 1=Wahr
Boolean		FreiesKennzeichen3	0=Falsch, 1=Wahr
Boolean		FreiesKennzeichen4	0=Falsch, 1=Wahr
String	80	Firma	
String	80	Zusatz2	
String	80	Zusatz3	
String	80	Lieferadresse Firma	
String	80	Lieferadresse Zusatz2	
String	80	Lieferadresse Zusatz3	
String	20	UStID	

BELEGP.CSV (Belegpositionen)

Typ	Länge	Bezeichnung	Bemerkung
String	1	Belegtyp	
String	10	Belegnummer	
Float		Menge	
String	18	Artikelnummer	oder EAN - Nummer
String	10	Mengeneinheit	
Smallint		Lagerkennzeichen	0=Vorgabe, 1=Nein, 2=Ja
String	40	Bestellnummer	
String	80	Bezeichnung	
String	80	Zusatz	
Float		Gewicht	
Float		Preiseinheit	
Float		Einzelpreis	
Float		Kalkulationspreis	In Mandantenwährung
Float		Rabatt	
String	2	SteuerCode	
Float		Steuerprozent	
String	15	Konto	
String	10	Lager	
String	6	Vertreter	
String	15	Kostenstelle	
String	10	Ziellager für Umlagerung	Optional nur für Belegtyp „U“
String	15	Kostenträger	
Date		Liefertermin	Format = tt.mm.jjjj
String	80	FreierText1	
String	80	FreierText2	
Date		FreiesDatum	Format = tt.mm.jjjj
Float		FreieZahl	
Boolean		UStIDPflicht	0=Falsch, 1=Wahr

Export von Buchungssätzen



Nebst vorgegebenen Formaten für SeletLine in Form von direkt, Stapel oder COM, lassen sich über den Menüpunkt „Schnittstellen/Fibu-Export/Weitere“ auch Daten in ausgewählte Drittsysteme oder im dBase-Format exportieren.

dBase-Format

- Alle Texte sind im ANSI-Format

	Feldname	Typ	Länge	Bemerkung
1	KONTO	C	6	Kontonummer mit führenden Nullen
2	BETRAG	N	14(2)	Buchungsbetrag
3	GKONTO	C	6	Gegenkontonummer mit führenden Nullen
4	UST	C	2	Steuerschlüssel mit führenden Leerzeichen
5	BDATUM	C	6	Belegdatum, Format: DD.MM.YYYY
6	BELEG_NR	C	10	Belegnummer
7	TEXT	C	25	Buchungstext
8	SKONTO	N	9(2)	Skontobetrag
9	LFD_NR	C	6	nicht verwendet!
10	TDATUM	C	6	Erfassungsdatum, Format: DD.MM.YYYY
11	MONAT	C	2	nicht verwendet!
12	USTKTO	C	1	nicht verwendet!
13	QUELLE	C	10	nicht verwendet!
14	FREI	C	6	nicht verwendet!
15	KU_NR	C	10	Kunden-/Lieferantenummer bei OP-Buchungen
16	D_K	C	1	nicht verwendet!
17	ART	C	1	nicht verwendet!
18	SAMMEL	N	5	Kennzeichen für Sammelbeleg
19	EURO	C	3	„1“ = Euro, sonst DM
20	KST	C	15	Kostenstelle